

## Für die Schulfeier am 18. Januar!

[38]



Ihrer fortgesetzten Verwendung empfehle ich:

### Vaterländische Gedichte für Schulen u. Vereine.

Für patriotische Feste, insbesondere zum Andenken an die glorreichen Erfolge des Krieges von 1870/71 und die Kaiser-Gedenktage,

ausgewählt von

Dr. G. Goebel, Direktor des königlichen Gymnasiums in Fulda.

Mit Beiträgen der berühmtesten deutschen Dichter.

In Farbendruck-Umschlag. Geb. 1 M ord., 75 S netto, 60 S bar u. 11/10.



Ich mache darauf aufmerksam, daß der Kultus-Minister mit allerhöchster Genehmigung zur Erinnerung an die vor 25 Jahren erfolgte Proklamierung des deutschen Reiches für den 18. Januar eine allgemeine Schulfeier in den höhern, mittlern und niedern Schulen angeordnet hat. Dieser Feier soll u. a. eine gemeinsame, aus Gesang und Deklamation bestehende patriotische Schulfeier für alle Schüler angeschlossen werden.



Wenn Sie jetzt also den Leitern und Direktoren (vornehmlich von mittleren und höheren Schulen) das Büchlein vorlegen, so wird in vielen Fällen größere Abnahme zu erwarten sein.

➔ Persönliche Einwirkung hilft dabei am meisten! ➔



Sollten Sie nicht schon genügende Anzahl am Lager haben, so bitte ich, schleunigst zu verlangen.

Köln, 20. Dezember 1895.

J. P. Bachem.

Ⓩ [214] Soeben ist erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

## Nochmals

die

### Braunschweigische

## Thronfolgefrage.

Ein Wort zum Frieden von einem Braunschweiger.

Brosch. 50 S.

Eine Anfrage an den Verfasser, wie er über die Braunschweigische Thronfolgefrage denke, von der jetzt in den Zeitungen wieder einmal so viel die Rede sei, hat die Anregung zu dieser Schrift gegeben. In Form eines Briefes giebt der Verfasser eine ebenso klare, wie unzweideutige Antwort, bei der

Dreiundsechzigster Jahrgang.

man unwillkürlich an die Worte Luthers auf dem Reichstage zu Worms erinnert wird: „Es sei denn, daß ich mit öffentlichen, klaren und hellen Gründen und Ursachen überwunden und überwiesen werde, daß ich geirrt habe, so kann und mag ich nicht widerrufen, weil weder sicher noch geraten ist, etwas wider das Gewissen zu thun.“ Der Verfasser ist Braunschweiger vom Scheitel bis zur Sohle, aber kein solcher, der wie eine Wetterfahne vom Winde hin- und hergeweht wird. Jeder, der der Braunschweiger Thronfolgefrage nicht gleichgiltig gegenüber steht, wird die Schrift mit großem Genuß lesen, die nicht einen Parteistandpunkt vertretend geschrieben ist, sondern der geschichtlichen und rechtlichen Seite der für Braunschweig so wichtigen Frage nachgeht. Bei aller Bestimmtheit des Standpunktes geht indessen ein sympathischer versöhnlicher Zug durch die Schrift.

Exemplare stehen à cond. beliebig zu Diensten, und bitte ich zu verlangen.

Wolfsenbüttel, 30. Dezember 1895.

Julius Zwisler.

## Praktische Geschäftsbücher

für

### Sortimentsbuchhandlungen.

[218]

#### 1) Rechnungsfakturenbuch.

Das Rechnungsfakturenbuch hat den Zweck, alle von Verlegern auf Jahresrechnung gelieferten Bücher resp. die Fakturen hierüber (nur mit Firma und Betrag) in sich aufzunehmen, um dadurch eine Uebersicht der Einkäufe für das Sortimentslagerkonto (Warenkonto) zu erzielen.

Preis inkl. der Anleitungen bar 7 M 50 S.

#### 2) Barfakturenbuch.

Das Barfakturenbuch hat den Zweck, alle durch Vermittelung des Kommissionärs gemachten Bar-Einkäufe dem Sortimentslagerkonto (Warenkonto) zuführen zu können und event. das nicht auf Warenkonto gehörige auszuscheiden.

Preis der Anleitungen bar 7 M 50 S.

#### 3) Memorial

### oder feste Verkaufsstraze.

In dieses Geschäftsbuch müssen alle in Rechnung fest verkaufte Posten vor Uebertragung in das Kundenhauptbuch eingetragen werden. Dasselbe wird monatlich addiert und erhalten Sie dadurch unter Hinzuziehung der Monats-Endsumme des Barverkaufs den monatlichen Umsatz.

Preis inkl. der Anleitungen bar 5 M 50 S.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn K. F. Koehler.

Auslieferung in Stuttgart bei Herrn Ad. Detinger.

Ostander'sche Verlagsbuchhandlg. (Karl Koehler) in Tübingen.

Drell Füßli, Verlag in Zürich.

Ⓩ [264]

## Schweizer Geflügelte Worte

von Theodor Curti.

8°. 68 Seiten.

Preis 1 M 20 S ord. — 90 S no.

Der Verfasser durchgeht mit uns alle Epochen der schweiz. Geschichte von ihren Anfängen an bis auf unsere Tage, um diejenigen Sprachwendungen und Worte aufzusuchen, welche aus unsern politischen Beziehungen sich herausgebildet haben und so bezeichnend sind, daß sie landläufig, oder „geflügelt“ wurden.

Wir bitten zu verlangen.